

Sächsische Zeitung

Bezugs-Preis... 250...

Anzeige-Gebühren... 15...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 210.

Halle, Montag, 7. Mai 1894.

186. Jahrgang.

Politische Wochenschau.

Magelieder das die liberale Presse während der ganzen verflochtenen Woche. Das neue Snobalgeseß ist angenommen; mit überwältigender Mehrheit, 237 gegen 97 Stimmen, hat das Abgeordnetenhaus der Vorlage zugestimmt.

„Es muß doch auch aus prinzipiellen Gründen es recht finden, daß man im Landtag das einmütig vorgelegte Gesetz einbringt. Die Wahrung der Generalprinzipien, die es einmütig beantragt hat und immer die legitime Vertretung der Landesangelegenheiten, fordert es so.

Nun ist auch das „Weltfest der Arbeit“, wie der Kalender des sozialdemokratischen Zukunftstaates den ersten Tag des schönen Monatsmorgens gefeiert hat, vorüber und überall, von einigen Brigueillen rabulotuliger Anarchisten abgesehen, herrscht mäßigkeit und temperamentlos verlaufen. Die Arbeiter und Genossen, denen eine „Majestät“ in großem Stile erproben war, sind eben wieder einmal „angemaiert“.

sozialdemokratischen Andernereis den Fugen zu gehen, daß die „Bourgeoisie“ noch nicht so feige und ohnmächtig geworden ist, um auf die willkürliche Drohe der Führer der rothen Internationale einen allgemeinen Belibierstag einzuführen. Trotzdem haben die Freunde der bestehenden Ordnung keinen Anlaß, bei weiterer Entwicklung der Sozialdemokratie auch fernertlich mit derselben Ruhe und Gelassenheit zuzuschauen, mit der sie das „Weltfest der Arbeit“ über sich haben ergehen lassen.

Noch andere Erscheinungen kommen hinzu, die wohl auch nicht ein Anzeichen der Sozialdemokratie direkt, so doch eine Stärkung des Gedankens darstellen, der dem Sozialismus bewegende Kraft zuzuführen geeignet ist. Dahin gehört die Tatsache, daß die Produkte der sogenannten „modernen“ Schriftsteller sich überall breit machen dürfen. Man hat sich zusammengethan, „freie Redaktionen“, „freie Volksbühnen“ gegründet. Das Wort als Zuschauer figurirt, legt sich keineswegs allein aus Arbeitern zusammen. Jungen Reuten mit halber Bildung, empfänglich vor allem für die Lehren dieser Schriftsteller, winkt ihnen die Höhe stehende Mann wird sagen: Die Städte verathen Gesetze und Talent; es pulst in ihnen fast ein dramatisches Volk. Er mag Recht haben. Das empfindet aber die Masse der Zuschauer nicht. Sie jubelt vielmehr dem Helden zu, dem Individuum und den Helden, der da unterdrückt wird von der angebliden Niedertracht der „bestehenden“ Klasse, der hohen Beamten, der Offiziere, der Fabrikanten, und das sonst in den Hof des Sozialismus eingeschlossen wird. Das ist die Gefahr dieser „modernen“ Bühne, ganz abgesehen von der traurigen Moral, die über den Verfall der Geschlechter mit einander gepredigt wird. Aber man höre einmal die Entwürfungsredne, die dann in der Vorlesung vorgetragen werden, welche die Naturgeschichte der vorliegenden Handlung dieser fiktionalen Literatur erleben, wenn solche Ereignisse überhaupt für die weitere Publizität unerschrocken würden? Ueberhaupt keinen.

Man braucht keineswegs der Klasse der Inferanten eingereicht zu werden, wenn man eine derartige Ansicht ausgeprägt und wenn man behauptet, daß das gegenwärtige Gesetz

so geringe Handhaben bietet, um nicht sowohl die Gesellschaft gegen jene Literatur einbringlich zu fassen, als vielmehr den Organen der Sozialdemokratie von Zeit zu Zeit ein Sandwerf zu legen, das nichts anderes thut, als einen Ballast und einen Genz auf ihr märdertisches Handwerk zu präpariren.

In diesen Tagen trifft der russische Botschafter in Darmstadt ein, der die Prinzessin Alice zum Heirathen in die griechische Kirche zu verheirathen will. Die Prinzessin Alice von Hessen, die sich in der orthodoxen Kirche verheirathen will, hat die Ehre unterer Kirche eintretenden Zeitungen, dafür legt eben das tiefe Schweigen Zeugnis ab, in das sich die liberale Presse aus opportunistischen Rücksichten hüllt. Nur wenige Blätter haben den traurigen Miß, ihr Schamgefühl abzuwerfen und den Religionswechsel aus äußeren Gründen für ganz in der Ordnung zu halten. Die „Voss. Ztg.“ in der letzter Zeit überall da zu finden ist, wo sich's um Preisgebung der nationalen oder sächlichen Ehre handelt, drückt, zwar mit dem Ausdruck eines gewissen Bedenkens, aber mit höchlichem Wohlgefallen folgende ihr von angedlich „Kirchlicher“ Seite ausgehende Auslassung ab:

„Kreuzung“, „Katholizismus“, „Evangelisches Volk“ und „Gemein“ westwärts der Harmonie, die die Prinzessin Alice von Hessen, die sich in der orthodoxen Kirche zu verheirathen will, hat die Ehre unterer Kirche eintretenden Zeitungen, dafür legt eben das tiefe Schweigen Zeugnis ab, in das sich die liberale Presse aus opportunistischen Rücksichten hüllt. Nur wenige Blätter haben den traurigen Miß, ihr Schamgefühl abzuwerfen und den Religionswechsel aus äußeren Gründen für ganz in der Ordnung zu halten. Die „Voss. Ztg.“ in der letzter Zeit überall da zu finden ist, wo sich's um Preisgebung der nationalen oder sächlichen Ehre handelt, drückt, zwar mit dem Ausdruck eines gewissen Bedenkens, aber mit höchlichem Wohlgefallen folgende ihr von angedlich „Kirchlicher“ Seite ausgehende Auslassung ab:

Wir möchten doch die „Kirchliche“ Seite kennen lernen, die so denkt. Jeder ist's ja nichts Neues, daß sich Zeit von solcher Gefinnung finden, die zu der Kirche in irgend einer Beziehung stehen. Nun wird wohl auch der „evangelische Geistliche“ des „Berl. Tagebl.“ sich mit seiner Ansicht über den Fall heroorragen.

Von unferer auswärtigen Politik ist endlich einmal etwas Freies, unser nationales Empfinden mit hoher Genugthuigung Vernehmendes, zu melden: Es handelt sich um die Samonfrage. Eine geringere als unser Verdrach hat die deutsche Abtheilung der Nord. Allg. Ztg. wiederbelegte, der Auffassung aller nationalgesinnten Kreise Ausdruck gegeben, die es mit lebhafter Freude begrüßen, daß der höchste Führer unseres Volkes in dieser Frage den nationalen Sturz so stritte verfolgt, vor dem leider in den letzten Jahren seine Mathgeber in manderlei Irrungen und Schwankungen abgewichen sind. Nicht immer durfte die öffentliche Meinung, soweit sie den nationalen Gedanken verkörpert, die feste Ueberzeugung haben, daß die bewerteten Repräsentanten unseres Volkes in Fragen von nationaler Bedeutung stets diejenige Energie besaßen, die den alten Bauernträger der Nation, den Fürsten Bismarck, lebendig lebend hat, sobald es galt, unser Ansehen und das deutsche Machtbewußtsein dem Ausland gegenüber zu bringen.

Keine vom Schlage eines Eugen Richter und Ludwig Bambergers verpönten natürlich die Forderung, daß man auch in einer Frage von so ungeordneter internationaler Tragweite, wie es die Samonfrage ist, den nationalen Gedanken hellere Leuchten lassen müsse. Das Organ des fürstlichen Berliner Speichergartens, die „Voss. Ztg.“, befreit nicht, und die Fußhölle nach außen gedreht. An dem stehenden linken Vorderbein hätte die Schulter ein wenig mehr aufgenommen sein können, denn hätte das Pferd an Bewegung gewonnen, auch müßte der Fessel, der die ganze Last trägt, in Folge dessen mehr durchgebogen sein. Im Ganzen aber müßte das Pferd einen geschlossenen, ruhigen und willigen Eindruck.

Das Pferd des Kaiserlichen Kaisers war ein schwerer Sarragal, ohne ausgeprobenen Kopf, ein allseitig starkem, mit schwerem, gemeinem Kopf und übermäßig tiefem Hals, ein Pferd, wie es nie zum Meistbietenden verwendbar ist, am allerwenigsten für einen Kaiser. Der Mumpst ist zu kurz, deshalb wirkt es hochbeinig, auch sind die Hinterbeine gegen die Vordrume zu lang. Das Pferd zeigt den faulstetigsten Fehler des sich Uebermaßens, wobei es zum Uebermaß auch noch den Kopf nach rechts stellt. Im Folge dessen hat auch die Faust des Meisters die für einen solchen ganz unerbötliche Stellung nahe der linken Hüfte erhalten. Auch der schiefeiter Meier wirkt, daß die Faust vor die Mitte des Leibes über den Sattelbogen gedrückt, und der hochsteige Kopf vor ein zu guter Soldat, als kein, ein solches Pferd, wenn es in eine solche reagentenmäßige Hofe gebracht haben würde. Die Bewegung des rechten Hinterbeins ist kraftlos und deutet auf Lahmheit (ein Fehler, der sich auch an dem Galandrellischen Pferde Friedrich Wilhelm des Vierten vor der Nationalgarde findet). Dieses Pferd scheint mit dem Meier, der es reitet, eine Meierarbeit, wenn es in eine solche reagentenmäßige Hofe gebracht haben würde. Die Bewegung des rechten Hinterbeins ist kraftlos und deutet auf Lahmheit (ein Fehler, der sich auch an dem Galandrellischen Pferde Friedrich Wilhelm des Vierten vor der Nationalgarde findet). Dieses Pferd scheint mit dem Meier, der es reitet, eine Meierarbeit, wenn es in eine solche reagentenmäßige Hofe gebracht haben würde.

Die gleiche unverständliche Gangart zeigt auch das Pferd des Oberleitenden Meisters; beide haben den festlich gekleideten Kopf, der ausnahmsweise beim Stehen, beim Meien jedoch nur in leichter Andeutung, beim Galopp auf Grund einer einseitigen Beinverlängerung vornehm, bei dieser vielstetig „hängenden“ Stellung aber eben so schliefert, als wie diese selbst. Das Pferd ist edler und prächtiger in seinen Formen als das Kaiserliche, doch läßt die ungeschickte Artarbeit bei einem Meierpferde schließlich Ganaude den Kopf zu kurz und mäßig erscheinen. Die Haltung des Meisters, seine Beinverlängerung und die Haltung des Meier, der es reitet, sind ebenfalls von dieser Art.

Das Pferd in der Kunst.

Von Major a. D. Richard Schoenbeck.

Es ist eine merkwürdige, leider aber unüberwindliche Thatsache, daß selbst heututage noch, wo auch in der Kunst die technischen Hilfsmittel sich mehr und mehr zur Verwendung gelangen, die Darstellung des Pferdes in der Malerei und der Plastik noch immer eine im Allgemeinen ziemlich mangelhafte und unvollkommene, wenigstens vom Standpunkte des Beobachters aus, gebietet ist. Der Grund dafür liegt allerdings ziemlich nahe - der Künstler kennt das Pferd, seine Form, seine Art und Weise, seine Bewegung nicht genau, um es naturwahr wiedergeben zu können. Die Pferde-Wissenschaft umfaßt ein sehr weites Feld, das nicht theoretisch zu erlernen ist, sondern zu dessen Beherrschung auch ein sehr eingehendes praktisches Studium gehört, wenn der Pferdebesitzer das Pferd seinen natürlichen Wesen nach wiedergeben will. Die Kritik, die sich an Pferdearbeiten macht, ist meist eine oberflächliche und aus guten Gründen oft wohlwollende, weil der Kritiker selbst nichts vom Pferde versteht und deshalb vielfach nur vom künstlerischen Standpunkte aus urtheilt. Ferner, daß es ist, daß Leute, die in Folge ihrer Sachkenntnis ein lebendes Pferd bis auf die geringsten Details zu vertheilen vermögen, oft mit nur sehr mangelhaften oder fehlerhaften Darstellungen sich ganz befriedigt erklären, wofür die meist recht mangelhaften illustrierten hippologischen Lehrbücher den Beweis liefern. Der Kritiker stellt das Pferd ebenfalls dar, wie es ihm erscheint, aber nicht, wie es ist.

Im Allgemeinen sind unter den Malern mehr und mehr bessere Pferdearbeiter vortreten als unter den Bildhauern, und unter den Malern sind es wieder nur einzelne, die ein besonderes Lob verdienen. In den bereits Verstorbenen (als spreche nur von deutschen) gehörte vornehmlich Professor Krüger, der in der Form wie in der Farbe vorzüglich und gleichfalls eine ganz neue Art der Pferdebezeichnung erfunden hat, ein Pferd, das sich ihm sein berühmter Schüler Schiller recht würdig nachempfand; auch H. Camphausen ist hier anzuführen. Unter den noch lebenden Malern wären als hervorragende Pferdearbeiter zu nennen E. Wolff, E. Adam, G. Lang, W. Schuch, S. Spring. Unter den jüngeren glauben es mehrere zu sein, die es nicht sind. Unter den Bildhauern ist die Malerei weniger, und doch sollte man erwarten, daß gerade sie, deren monumentale Werke Jahr um Jahr überdauern sollen, alles daran setzen müßten,

das Pferd zeitgemäß, korrekt künstlerisch und dabei lebenswahr zu gestalten. Und doch zeigen sich gerade hier auffallende Mängel, wie eine Betrachtung einzelner Meisterrittenbilder beweist.

Schon die Ausstellung der Modelle für das Nationaldenkmal müßte zu der Erkenntnis führen, daß die monumentale Behandlung des Pferdes in der Kunst keine Fortschritte gemacht hat; denn fast alle Pferde - mit wenigen Ausnahmen - waren weit unter der Mittelmäßigkeit in Form und Bewegung. Ich habe immer das Empfinden gehabt, als wenn bei einem Meisterrittenbild das Hof, seine Gestalt, seine Bewegung, der Ausdruck des Charakters und des ganzen Wesens des Meisters sein müßte, wie es tatsächlich so oft aus der Wirklichkeit entricht. Würde daher für einen Meier oder Alexander den Großen oder für einen jugendlichen Kriegshelden das prächtige, gebändigt sein wollende, in die Luft steigende Hof am Platze sein, das dem weltstimmigen Grobener über alle Hindernisse hinwegführt, so scheint mir für den großen Herrscher, obwohl er ein Kriegsheld ersten Ranges war, daß die hinuntergedrückte, nicht nach unten, für ihn einzig sich nur das Pferd, dessen er sich stets mit Vorliebe bediente, dessen Jucht er gefördert, dessen vortheilhafte Eigenschaften er gefördert hat: das hochedle, mit hoher Schönheit ausgestattete Traberhof Pferd, das Produkt seines ureigenen Eifers, Stolz und ruhm, in Bewußtsein seiner Kraft und Schönheit, einnehmend, der Instanz in herrlicher Form beherrschend und wenig sich hütend und doch ohne jeden Widerstand gegen den Willen des Meisters - so muß das Pferd beschaffen sein, das diesen Herrscher zum höchsten Geschicklichen verlorforn soll. Unter den im vorigen Sommer ausgestellten Standbildern befindet sich kein einziges, das etwa dem vorstehend geschilderten Gedanken Ausdruck verleiht. Dünne, schlaffe, schlaffe, für ein würdiges Vertreter, obwohl auch hier manches Unrichtige in der Erscheinung tritt. Es stellt ein trabendes Pferd mit Steppengang dar - analog der Bewegung des Schlüßlerhofes - also eine Gangart, die der hochedle Kaiser - in seinen hohen Alter - seit Jahrzehnten nicht mehr ritt. Kopf und Hals des Pferdes sind ebenfalls am Baummeng fehlt der Meisterritten und der Meisterritten, einer von beiden müßte wenigstens vorhanden sein. In Folge dieses Fehlens sperrt das Pferd gegen alle Regeln der Kunst das Maul wie zu weit auf, so daß man das im einen Daumen Breite zu tief liegende Kiefergelenk an der Stelle liegen sieht, wo der Kieferknorpel sein sollte. Die Haltung ist ebenfalls unrichtig, die Haltung und Bewegungsweise sind gut. Der erhabene, gekrümmte rechte Vorderfuß des Pferdes zeigt die fehlerhafte fuchsende Bewegung des russischen Pferdes, d. h. es hat das Bein etwas nach innen gestellt

wie man die Wahrung der nationalen Ehre mit der Samoafrage in Verbindung bringen könne; es bezeichnet die Verhörungen derjenigen, welche die wohlgegründeten heftigen Ansprüche auf Samoa geltend machen, als Unrechtsdemonstrationen, die die nationale Ehre bedrohen. ...

Schuldentilgung hätten. Die Darlegung des Grafen Limburg-Sturum führe das Problem auf die Frage des Budgetrechts zurück: „Nur die Frage der Verantwortlichkeit der Kassenverwalter, nicht die der Vorläufigkeit, ist es, was uns abhalten ...“

Deutsches Reich. * Die Verlobung der Prinzessin Alix von Hessen mit dem Großfürsten von Russland hat, wie die „Berl. Westf. Nachr.“ mitteilen, erst stattfinden können, nachdem aus der Forderung, welche sich die Prinzessin beim Heiratvertrag zu gerichtlichen Klagen bedienen muß, die Abrede getroffen worden ist, daß der Kaiser die Prinzessin mehrere Stunden mit dem Großfürsten-Chronfolger die Punkte des Glaubenswechsels besprechen haben.

Der Finanzdebatte zweiter Tag.

Am Sonnabend sind, wie nicht anders zu erwarten stand, die Saiten der Resolutionen des Reichstages über die Finanzdebatte und des Centrums angenommen. Wenn sich die Rede des Centrumsabgeordneten Dr. Wagner weniger durch eine sachliche Abwägung der Gründe für und wider als durch parteipolitische Tendenzen erklärt war, und wenn diese Parteipolitik des Centrums immer darauf hinausging, die anfangs mit großer Begeisterung begrüßte Vorlesung schließlich so überaus wenig möglich zu verkaufen, um irgend einen Vortheil in ultramontanen Sinne herauszuwurzeln, so zeigte die Haltung des Centrums bei der Abstimmung über die beiden ersten Resolutionen, daß auch aus der Haltung der katholischen Partei im preussischen Abgeordnetenhaus ein schwerer Schicksalsschlag zu erwarten sei.

Die Darlegung des Grafen Limburg-Sturum führe das Problem auf die Frage des Budgetrechts zurück: „Nur die Frage der Verantwortlichkeit der Kassenverwalter, nicht die der Vorläufigkeit, ist es, was uns abhalten ...“

Die Verlobung der Prinzessin Alix von Hessen mit dem Großfürsten von Russland hat, wie die „Berl. Westf. Nachr.“ mitteilen, erst stattfinden können, nachdem aus der Forderung, welche sich die Prinzessin beim Heiratvertrag zu gerichtlichen Klagen bedienen muß, die Abrede getroffen worden ist, daß der Kaiser die Prinzessin mehrere Stunden mit dem Großfürsten-Chronfolger die Punkte des Glaubenswechsels besprechen haben.

nichts bedeutenden und daher nur unbedeutende Stellung losmachen! Auch des Kleinen Stiefers, dessen Zurückweisung von der Ausstellung so viel Staub aufgewirbelt hat, will ich gedenken. ...

haben sich nämlich aufgenommen, um für ihre Lebenshaltung Soudo zu verlangen, wie es durch den Vertrag ...

daß er nur daran, die vollständigen Kassen seiner Frau zu decken, sich keine Zeit mehr zu nehmen ...

Kleines Feuilleton.

Der Wind im Dienste der Post. Aus Rom wird geschrieben: Der heilige Wind, der seit 2 Tagen hier weht, hat die Postboten einen wichtigen Dienst geleistet. ...

aus dem Offizierslokal. „Das ist der Gipfel der Eleganz?“ fragt Lieutenant ...

Die XX. Waffenschau in Berlin findet am 9. und 10. April auf dem höchsten Centralplatze statt. ...

Halle (Salle), Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Gesellschafts-Vorstellungen vom 7. Mai.

Die von III. kommunalen Arbeitervereine in Anknüpfung der Verknüpfung der Arbeitervereine...

Technischer Verein Halle a. S. In der Monatsversammlung hielt Herr Ingenieur Fränking...

Der Solcheis-Steinographen-Verein in Giebichenstein beschloß in seiner letzten geselligen Sitzung...

Die Maschinenbauers-Viererkette 'Eintracht' in welcher sich die langjährigen Angehörigen der Maschinenbauers-Viererkette...

Der tüchtigsten bekannnten Firma H. C. Weddy's Besondere hierüber ist der Mannschaften eines gewissen...

Der Vorstand Friedrich August, der seit mehreren Monaten sich hier im 'Verein' befindet...

ein, wohin er geschickt worden war. Die Frau wurde sofort in die Krankenabtheilung des Krankenhauses...

Die Besichtigung der Ausstellung der Meider Handbücher se. bekanntlich vielfach besprochen wird...

Was man nicht tödlich soll. Im Frankreich erhalten die Schwestern die besten nur ein geringes Geld...

Auf dem Wochenplatze gehalten am Sonnabend Nachmittag die dortigen Standart haben den Zweck...

Die Melantherien-Bewirthschaftung in der Thüringischen Gewerbe-Ausstellung in Gera...

Am Wege der Zwangsversteigerung wurde an hiesiger Gerichtsstelle das auf den Namen des Mühlenerbesitzer...

In der verflochtenen Woche kamen bei dem Standesamte in Giebichenstein 25 Geburten zur Anmeldung...

Thüringer Gewerbe- und Industrie-Ausstellung.

II. 8. Gera, 6. Mai.

Die starke Kühle der letzten Tage hat den Besuch der Ausstellung sehr...

Die Besichtigung der Ausstellung der Meider Handbücher se. bekanntlich vielfach besprochen wird...

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend.

Am Montag unserer Zeitungs-Veröffentlichung...

Ans der Provinz Sachsen, 6. Mai. (Bei der Neuordnung der preussischen Staatsbahnen)...

Ans dem Regierungs-Bericht Merseburg, 6. Mai. (Gehobensachrichtendient)...

Mühlberg, 6. Mai. (Auch) Die Ehefrau des Schiffsbesizers Hoffmann...

Wernitz, 6. Mai. (Zusammenkunft alter Vorkämpfer)...

Magdeburg, 6. Mai. (Preisfahren) - Verbeurteilung...



dingung der Kundbriefe werden die prämierten Einlagen auf dem Ausstellungsbüro photographisch aufgenommen. Die vertheilten Geldpreise können sofort im Ausstellungsbüro erhoben werden. Dienstag, den 24. Mai, ist es den am Preisfuss theilnehmenden Autoren in der Ausstellung der Kundbriefe die Gelegenheit geboten, sich persönlich einzufinden. Die Theilnehmer am Preisfuss haben sich den Anordnungen der Preisrichter zu fügen. Die Preisvertheilung wird in diesem Jahre wieder 500 Preise aussetzen, 40 Preise wurden zurückgegeben.

Wahlkreis 2. 6. Mai. (Wahlbezirk 10.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 10 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 10 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 10 eingetragenen.

Wahlkreis 3. 6. Mai. (Wahlbezirk 11.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 11 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 11 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 11 eingetragenen.

Wahlkreis 4. 6. Mai. (Wahlbezirk 12.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 12 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 12 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 12 eingetragenen.

Wahlkreis 5. 6. Mai. (Wahlbezirk 13.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 13 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 13 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 13 eingetragenen.

Wahlkreis 6. 6. Mai. (Wahlbezirk 14.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 14 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 14 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 14 eingetragenen.

Wahlkreis 7. 6. Mai. (Wahlbezirk 15.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 15 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 15 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 15 eingetragenen.

Wahlkreis 8. 6. Mai. (Wahlbezirk 16.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 16 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 16 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 16 eingetragenen.

Wahlkreis 9. 6. Mai. (Wahlbezirk 17.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 17 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 17 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 17 eingetragenen.

Wahlkreis 10. 6. Mai. (Wahlbezirk 18.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 18 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 18 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 18 eingetragenen.

Wahlkreis 11. 6. Mai. (Wahlbezirk 19.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 19 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 19 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 19 eingetragenen.

Wahlkreis 12. 6. Mai. (Wahlbezirk 20.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 20 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 20 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 20 eingetragenen.

Wahlkreis 13. 6. Mai. (Wahlbezirk 21.) In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 21 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 21 eingetragenen. In der letzten Stadterneuerung wurden über 2000 Wahlberechtigter in die Wahlbezirk 21 eingetragenen.

Hochschulen, Akademien, gelehrte Gesellschaften.
- Berlin. Der Geheim Medizinalrath Prof. Dishaufen, der Director der Universitätsbibliothek Berlin (früher lang Jahre hindurch Chef der Frauenklinik an der Universität zu Halle) ist von einer schweren Augenentzündung befallen, welche die unermüdlichen Gelehrten für längere Zeit von seiner Thätigkeit fernhalten dürfte. Die künftige Lage der Krankenlist wird schon in naher und es ist zu erwarten, daß nach Erlangen der mehr der Genesung entgegen geht. Die Gesellschaft für Geburtskunde und Gynäkologie wird an dem bevorstehenden förmlichen Jubelzuge ihren Ehrenpräsidenten demselben vernennen.

München. An der Universität wird sich Dr. Reichold Haendke aus Jena, in die Anstalt für Anästhesie und künstliche Lebenserhaltung einrichten.
- Montreal. Die hiesige Universität hat in ihrer öffentlichen Salubritätsberathung am 30. April den Geh. Regierungsrath Prof. F. Kuleaux in Berlin zum Doctor honoris causa ernannt. Die Ernennung fand im Beisein des Statthalters Aberdeen statt, der ebenfalls zum Ehrendoctor ernannt wurde.

Göttingen. Zu den künftigen Anstellungen unserer Universität ist mit diesem Semester ein neues gekommen: eine Poliklinik für Zahnärzte. Sie wird geleitet von Dr. Heilmüller, Lehrer der Zahnheilkunde an unserer Universität. Die Behandlung der Kranken geschieht unentgeltlich, soweit sie nicht mit Materialaufwand verbunden ist. Für Zahnärzte, welche hier Lehntestungen studieren wollen, bedeutet die Einrichtung der Poliklinik einen wesentlichen Fortschritt, da es an der Georg-Augusta bisher an einem speziell für Zahnheilkunde bestimmten klinischen Institute fehlte.

Centralfest für das internationale Hochschulfest. In den letzten Nummern der in München in eine Liste von 10000 Gelehrten eintrahenden und auf allen Universitäten und Hochschulen der Welt verbreiteten „Hochschul-Nachrichten“, Organ für das internationale Hochschulfest, hat der Herausgeber Dr. Paul v. Salvisberg in einem dreizehnten „Hochschulfest“ an die Universitäten und sonstigen Hochschulen der Welt, welche die Hochschulfest-Organen zu verbindende „Centralfest“ für das internationale Hochschulfest seine Ideen entwickelt und speziell den Hochschulfest des Auslandes bestimmt formulierte Vorschläge unterbreitet, welche 1. einen öffentlichen Verkehr mit der Central, über einen regelmäßigen Nachrichtenverkehr zwischen den Hochschulen, 2. eine einseitige Vertretung von Lehr- und Studienplänen, von Ausgängen aus Semestern und Jahresberichten, Programmen, Stoffplänen und sonstigen amtlichen Bekanntmachungen von internationaler Interesse, und endlich 3. die Beibehaltung von Zeitschriften, Verlagsverträgen und sonstigen wissenschaftlichen Verbindungen, Apparaten und Mitteln durch die Central ins Auge faßt. Weiterhin gehen diese Vorschläge motivirt und kommentirt in Gestalt eines Circulars in sechs Sprachen, bzw. in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch und Spanisch durch an sämtliche Hochschulfestredaktionen und Hochschulfestredaktionen der Welt. Die Central, welche die wissenschaftlichen Organisationen des Auslandes, und es kann in erfreulicher Weise konstatiert werden, daß sich das Project allenthalben großer Sympathie erfreut und daß schon jetzt von vielen Orten und aus verschiedenen Welttheilen Anfragen und Mittheilungen, sowie Jubiläumswünsche, Entschuldigungen, und demnächstigen Apparaten und Mitteln durch die Central ins Auge faßt. Weiterhin gehen diese Vorschläge motivirt und kommentirt in Gestalt eines Circulars in sechs Sprachen, bzw. in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch und Spanisch durch an sämtliche Hochschulfestredaktionen und Hochschulfestredaktionen der Welt. Die Central, welche die wissenschaftlichen Organisationen des Auslandes, und es kann in erfreulicher Weise konstatiert werden, daß sich das Project allenthalben großer Sympathie erfreut und daß schon jetzt von vielen Orten und aus verschiedenen Welttheilen Anfragen und Mittheilungen, sowie Jubiläumswünsche, Entschuldigungen, und demnächstigen Apparaten und Mitteln durch die Central ins Auge faßt.

Gerichtszeitung.
- Leipzig, 5. Mai. Vor dem Königl. Schöffengericht kam dieser Tage ein Prozeß über die Verletzung des Patentes des eingetragenen Inhabers der Patentfabrik F. W. Müller, Friedrich W. Müller's, gegen den Herausgeber und verantwortlichen Redacteur der hier erscheinenden „Zeitschrift für Instrumentenbau“ Paul v. W. zur Verhandlung. Der Verlauf derselben ist gekennzeichnet in vorerwähnter Weise. Die Verhandlung wurde durch die Gründe folgende Sachverhalte des Prozeßes, welche demnächst in der öffentlichen Verhandlung in Sachen der ermittelten Patentfabrik F. W. Müller angedeutet. Weiter hat, nach den Feststellungen des Königl. schöfflichen Oberlandesgerichts zu Dresden, in dem Prozeß die Verletzung des Patents des eingetragenen Inhabers der Patentfabrik F. W. Müller, Friedrich W. Müller's, gegen den Herausgeber und verantwortlichen Redacteur der hier erscheinenden „Zeitschrift für Instrumentenbau“ Paul v. W. zur Verhandlung. Der Verlauf derselben ist gekennzeichnet in vorerwähnter Weise. Die Verhandlung wurde durch die Gründe folgende Sachverhalte des Prozeßes, welche demnächst in der öffentlichen Verhandlung in Sachen der ermittelten Patentfabrik F. W. Müller angedeutet.

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

Wetterbericht vom 5. Mai.
Sommerzeit
Barometer 760
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 757
Wind NW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 762
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 10
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 762
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 8
Barometer 758
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10
Barometer 746
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 5
Barometer 748
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 754
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 7
Barometer 759
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 761
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 2
Barometer 756
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 755
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 4
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 749
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 7
Barometer 760
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 14
Barometer 748
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 744
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 743
Wind SW
Wetter bedeckt
Temperatur 8
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 6
Barometer 752
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 11
Barometer 765
Wind SW
Wetter wollig
Temperatur 10

St
Woch
es ist
nächste
Börse
nächste
daß die
in der
Gründu
Schlag
ja nicht
Wichtig
neue
haltung
die seit
derer D
Industri
nehmen
ein von
dem ba
ist bei
der Bri
12/11
wiegend.
A
ruffidit
scheint
dem fin
eines Tr
fein fei
die Con
Anliehen
Ja
sollte
ermarter
schubete
gal und
des Lan
In
vermind
Händen
nicht zu
frage an
auf eine
ob die
Eisen
nur we
indus
verlie
zu Star
zu W
gange

St
Woch
es ist
nächste
Börse
nächste
daß die
in der
Gründu
Schlag
ja nicht
Wichtig
neue
haltung
die seit
derer D
Industri
nehmen
ein von
dem ba
ist bei
der Bri
12/11
wiegend.
A
ruffidit
scheint
dem fin
eines Tr
fein fei
die Con
Anliehen
Ja
sollte
ermarter
schubete
gal und
des Lan
In
vermind
Händen
nicht zu
frage an
auf eine
ob die
Eisen
nur we
indus
verlie
zu Star
zu W
gange

Königsberger Pferde-Lotterie

Hauptgewinne: 10 compl. bespannte Equipagen, darunter 1 Vierspanner, ferner 47 edle ostpreussische Pferde sowie 243 massive praktische Silbergegenstände. Loos 1 Mk. (Kospo 10 Pf., Gewinnliste 20 Pf. extra) einschließlich
die Expedition dieser Zeitung (Lose 11 Loos für 10 Mk. die General-Agentur von Leo Wolf, Königsberg i. Pr., Kanitzstr. 2.)



Wir leben im Zeitalter des Weltverkehrs und des internationalen Wettkampfes der Kulturvölker. Der Besitz eines grossen Handatlas ist daher für jede Familie und jeden Zeitungsleser, welcher die Ereignisse der Gegenwart, die Vorgänge auf dem Gebiete der politischen Machtfragen, der Kolonialpolitik, der Forschungsreisen, der Handelswege u. s. w. verfolgen will, ein unabweisbares Bedürfnis. Die Preise auch der billigsten grossen Handatanten sind jedoch noch immer so hoch, dass die Anschaffung sich stets nur auf einen verhältnismässig kleinen Theil beschränken konnte. Wir glauben uns deshalb den besonderen Dank unserer Abonnenten durch die Darbietung eines

zu erwerben, welcher noch nicht den dritten Theil des billigsten der seiner erschienenen grossen Handatanten kostet und allen berechtigten Anforderungen an ein geeignetes Kunstwerk entspricht. Dieser „Neue grosse Handatlas“, dessen Redaktion in den Händen des bekannten geographisch-statistischen Schriftstellers O. Brunckow liegt, bringt auf 82 Kartenseiten in grossen Massstabe die Ethnologie und sämtliche Länder der Erde in klarer und übersichtlicher Darstellung. Europa und seine Staaten sind in unsern „Neuen grossen Handatlas“ durch 38 Karten — darunter Deutschland allein durch 12 — vertreten, 14 Karten beziehen sich auf Asien, 3 auf Afrika, 4 auf Australien und 7 auf Amerika. Ueberdies behandeln noch 2 Karten die astronomische und 9 die physikalische und Verkehrs-Geographie. Besonderes Gewicht ist auf geo-politische und physikalische Uebersichtskarten wie auf Spezialkarten unseres eigenen Vaterlandes und die Vollständigkeit der unsere Kolonien enthält nicht allein Karen gelegt worden. Von besonderem Interesse werden die auf 44 Grossfolienkarten in der vorangehenden statistischen Mittheilungen über die Grösse, Einwohnerzahl, Staatsform, Religion, Finanz-, Arme- und Marine-, Handels-, Kolonial-, Eisenbahn- etc. Verhältnisse der einzelnen Staaten sein, denn sich ein alphabetisches Register der auf den Kartenblättern enthaltenen Namen anschliesst, welches unter Beifügung der Nummer des Kartenblattes und der bezüglichen Längen- und Breitengrade das Auffinden irgend eines gesuchten Ortes, Flusses, Berges etc., in der dankbar einfachsten und bequemsten Weise ermöglicht. Wir setzen den Preis des „Neuen grossen Handatlas“ in elegantem und dauerhaftem Einband und Schutzfolien auf den ganz ungewöhnlich niedrigen Betrag von nur 8 Mark 50 Pf. fest, um allen Kreisen die Anschaffung zu ermöglichen, gewähren jedoch nur unseren Abonnenten diese Vergünstigung. Durch den Buchhandel ist dieser Atlas überhaupt nicht zu beziehen. Ansichtsexemplare liegen in unserer Expedition aus. Bestellungen erbitten wir mittels des hierunter befindlichen Prämienscheines, wobei bemerkt wird, dass auswärtige Besteller das Porto mit 50 Pf. dem Betrage beifügen wollen. Zwei Exemplare können erl. in einem Postpaket versandt werden.

Prämien-Schein.
Unterszeichneter Abonnent bestellt
Exempl. Neuer grosser Handatlas. Redaktion, Text und Statistik von O. Brunckow, Mitglied der königlichen Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Verfasser des Werkes „Die Wohnplätze des Deutschen Reiches“ in elegantem und dauerhaftem Einband und Schutzfolien auf den ganz ungewöhnlich niedrigen Betrag von nur 8 Mark 50 Pf. (Porto nach ausserhalb 10 Pf.)

Domainen-Verpachtung.

Die im Kreise Sorauer, 2 Akm. von Söbdenfelde, Station der Eisenbahn Litzberg, bestehende, belagene Domaine **Wippoldsborg** soll von **Januar 1895** ab auf 18 Jahre, mitbiss bis dahin 1894, öffentlich meistbietend verpachtet werden. Gefamtsfläche 181,6221 Hektar, darunter 123,5015 Hektar Acker u. 58,1206 Hektar Wiesen, mit einem Grundbesitzerertrag von 6153,03 Mark.

Die Verpachtungsbedingungen liegen in unserm Domainen-Sekretariat sowie im Domainen-Verkaufamt in der Kasse offen und können gegen Erstattung der Schreibgebühren bzw. Druckkosten von uns bezogen werden. Die Verpachtung der Domaine ist nach vorübergehender Anmeldung bei dem Domainen-Vermittler Herrn Wipplinger zu Wippoldsborg gestattet. (12901)
Anf. den 25. April 1894.
Königliche Regierung,
Abtheilung für directe Steuern,
Domainen und Forsten.
v. Hantowille.

Mündelgelde.

Ich habe Gelder bis zu Beträgen von 300 000 Mark gegen mündelsichere Hypothek Pfandbriefe anzusetzen.
Halle a. S., im Mai 1894.
Dr. Kaehne,
Königl. Notar.

Verdingung.

Die Erd- und Mauerarbeiten zum haushälterischen Ausbau der Kreis-Kasse bis zur **Wagglebenstrasse** auf 1042 Mtr. Länge sollen im Wege öffentlicher Ausschreibung vergeben werden und ist hierzu ein Termin auf **Donnerstag, den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr** im Bureau der Landes-Bauinspektion, Halle, **Wagglebenstrasse 7**, anderamt. Aufsicht, Zeichnungen und Bedingungen sind vorberz. beizubringen. (12910)
Halle a. S., den 5. Mai 1894.
Der Landes-Bauinspektor
Gosslinghoff.

Verdingung.

Zur Verdingung der Auflieferung von 2271 Eim. **Plaster** und **Baukies** zum haushälterischen Ausbau der Wagglebenstrasse von der **Kochaner Kreisstrasse** bis zur **Wagglebenstrasse** am **Freitag, den 18. d. Mts., Vormittags 11 Uhr** im **Stadthaus** „Zur grünen Weide“ zu **Verhandlung** anberaunt. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 5. Mai 1894.
Der Landes-Bauinspektor
Gosslinghoff.

Ein nahe **Schwern** an **Bahn** liegendes **Wohnhaus** mit **Wasserkloset** u. **complet. Inventar**, 1300 Mtr. hoch, habe f. billige **Gebl.** halber bei 60 000 M. **Auz.** zu veräußern. **Eduard Michael**, **Schwern i. M.** (12773)

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Schuhmachers Otto Schröder** zu Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Befreiung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der **Schlusstermin** auf **den 18. Mai 1894** **Mittags 12 Uhr** vor dem königlichen Amtsgericht hierseits, Kleine Steinstrasse 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.
Halle a. S., den 27. April 1894.
Gröbe, Sekretär.
Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts,
Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des minderjährigen **Gutsbesizers Albert Alfred Schade** zu **Wittenberg** ist in Folge eines von dem Vermögen des Gemeinschuldners gemachten **Verfallens** im **Verwaltungsverfahren** der **Schlusstermin** auf **den 22. Mai 1894** **Vorm. 11 Uhr** vor dem königlichen Amtsgericht hierseits, Kleine Steinstrasse 7, Zimmer Nr. 31, anberaunt.
Halle a. S., den 30. April 1894.
Gröbe, Sekretär.
Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts,
Abtheilung VII.

Schutzpocken.

Impfe ich diese u. nächste Woche **Nachmittags** von 2-3 Uhr **Dr. Lange.**

Jeden Montag von 2-3 Uhr

impfe ich mit **Kälberlymphi.**
Sanitätsrath Dr. Lüdicke.
Klavier- und Harmoniums werden gut reparirt u. rein gelimmt von **Zeae**, **Laudenstrasse 15, Hof 11.** (12904)

Ein hübsches complettes Rittergut

bei **Wetzlar** habe ich **Gebl.** halber **billig** bei **75 000 M. Auz.** zu veräußern. **Gebl. 1000 Mtr.** hoch, **bestw.** **Ed. Michael**, **Schwern i. M.** (12773)

Ein Paar flotte u. zugefährte 6 jähr.

Pferde unter **Garantie** zu verkaufen. **Off. a. d. Exped. dieß. Ztg. unter Z 12906.** (12906)



Anders, 6 jährige, **schöne Figur u. flotter Gang**, mit **Garantie** zu verkaufen. **Off. a. d. Exped. dieß. Ztg. unter Z 12907 a. d. C. d. S.** (12907)

Gegenüber der **Wagglebenstrasse** in **Schwern** **schöner Zandgarten** mit **bestehender Baustelle** **wegzugeben** **billig** zu verkaufen. **Nah. Halle, Landstr. 21.**

Offene und gewünschte Stellen.

Ein **Landwirth** 25 Jahre alt, mit **guten Kenntnissen**, **landwirthschaftliche Dienste** **billig** zu leisten. **Offerten** unter **Z 12882** zu richten an die **Exped. d. Zeitung.** (12882)
Domäne Sühndurg bei Zeitz **sucht einige tüchtige** **Arbeiterfamilien.** (12897)

10 bis 12 Ladungen à 400 Ctr. schöner fichtener und tieferer (12890)

Rauthölzer
mit nur **kleiner Baumante** 12, 12, 14, 13, 16 cm flach in Ladungen von 3 bis 8 m circa, pro Kubmeter 28 $\frac{1}{2}$ Mark frei **Bahnhof Halle a. S.**
Rauthölzer nach **Silbe** werden sofort **billig** geliefert. 100 Ladungen **fichtener Grubenstämme**, **dünne Waare**, 8 bis 12 m lang, **bester Qualität**, empfohlen.
Hohlweg & Schmidt, Pöckner, Dampfjägerei.

Zum **eventl. baldigen Antritt** wird ein mit **guten Zeugnissen** **versehener** **Lehrer** **gesucht.**
Ferdinand Kraaz.

Ein junges gebild. Mädchen aus **p. g.**, **welches** in **Hofen** u. in **Stadtbau** **erfahren** ist, **gute Zeugn.** **besitzt**, **sucht Stellung** als **Stütze** der **Hausfrau**. **Offert** gef. **vollständig frankenhaften a. Stoff**, mit **Offizier J. K.** **niederzulegen.** (12902)

Wirthschafterin-Stellung - Gesuch.
Eine **ältere**, **besorgte Oekonomie-Wirthschafterin**, **welche** in der **feinen Küche**, **Feldwirtschaft**, **Milch**, **Buttermachen** **u. s. w.** **gute Kenntnisse** **besitzt**, **sucht Stellung** auf einem **Rittergut** **oder** **grossem Gutshof**, **wo** **ein** **schöner** **Wohnort** **u. s. w.** **zu finden.** (12894)

1 Oekonomie-Wirthschafterin, in **feiner Küche** **perfekt**, **weiss** **gef. nach** **Pauline Meisinger**, **Kanitzstr. 5.**

Ein **gebildetes Anbaugehülde**, das **schon** in **guten Häusern** **gedient**, **wird** zum **1. Juni** **oder** **später** **auf der Domäne** **in Arien** **gehoht.** (12828)

Centralstelle
Salle a. S., **Gr. Märkerstr. 12**
sucht für **solche** **Volontärswalter**, **Rechnungschreiber**, **in der feinen Küche** **perf.** **Manuelle**, **Oekonomie-Helferinnen**, **verb.** **und** **led. Hofmeister**, **verb.** **II. Oekonomiehelfer**, **verb.** **unter** **meiner** **aufsicht** **von** **250** **Stück** **Wiederkäuer**, **verb.** **III. Hofmeister**, **verb.** **IV. Hofmeister**, **verb.** **V. Hofmeister**, **verb.** **VI. Hofmeister**, **verb.** **VII. Hofmeister**, **verb.** **VIII. Hofmeister**, **verb.** **IX. Hofmeister**, **verb.** **X. Hofmeister**, **verb.** **XI. Hofmeister**, **verb.** **XII. Hofmeister**, **verb.** **XIII. Hofmeister**, **verb.** **XIV. Hofmeister**, **verb.** **XV. Hofmeister**, **verb.** **XVI. Hofmeister**, **verb.** **XVII. Hofmeister**, **verb.** **XVIII. Hofmeister**, **verb.** **XIX. Hofmeister**, **verb.** **XX. Hofmeister**, **verb.** **XXI. Hofmeister**, **verb.** **XXII. Hofmeister**, **verb.** **XXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXV. Hofmeister**, **verb.** **XXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXV. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXVIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXX. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXXI. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIII. Hofmeister**, **verb.** **XXXXXXXIV. Hofmeister**,